

Robert-Wetzlar-Berufskolleg
Kölnstr. 229, 53117 Bonn
Beschulung: Rölsdorfstr. 20
53225 Bonn

Robert-Wetzlar-Berufskolleg Bonn
unesco-projekt-schule

Kosten

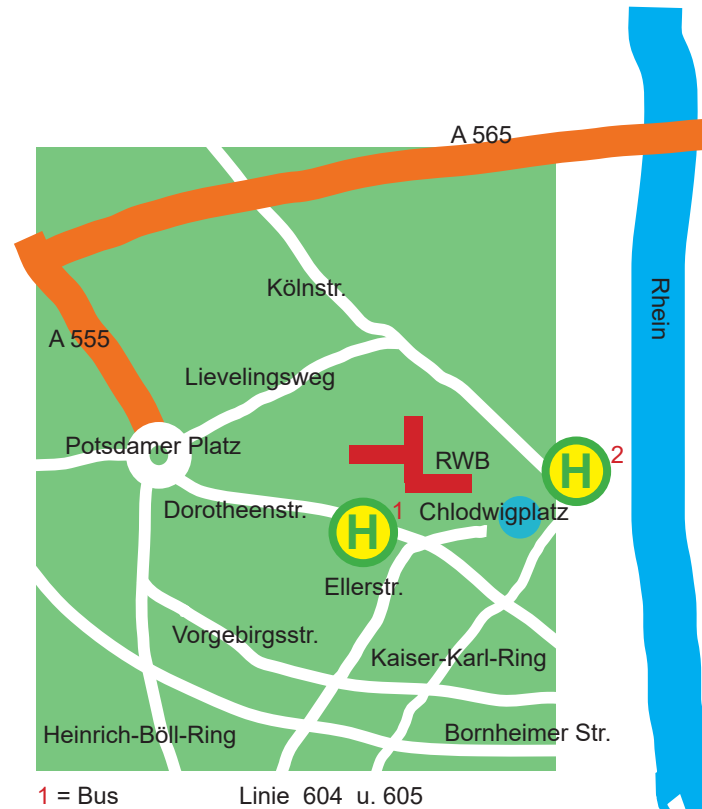
Für Arbeitsmaterial sind ca. 16,00 € in der ersten Woche des Schuljahres zu entrichten. Hinzu kommt der Eigenanteil für die Schulbücher und eigenes Unterrichtsmaterial.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt nach einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Bewerbungsunterlagen können vom 15. Oktober bis Ende Februar eingereicht werden.

Ansprechpartner/in

Fr. Otten
Hr. Böhme



1 = Bus Linie 604 u. 605
2 = Straßenbahn Linie 61



RWB

Stand September 2020

Tel 0228 777067
Home www.rwb-bonn.de
E-Mail rwbkberufsschule@schulen-bonn.de

Berufsfachschule
Sprachliche Qualifizierung (BFSQ)

Aufnahmebedingungen

Die Berufsfachschule Sprachliche Qualifizierung (BFSQ) ist ein einjähriger vollzeitschulischer Bildungsgang, der berufliche Kenntnisse und einen dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertigen Abschluss vermittelt. Schülerinnen und Schüler, die Deutsch als Zweit-/Fremd-Sprache erlernt haben und die ihre Vollzeitschulpflicht (10 Schulbesuchsjahre) erfüllt haben sowie einen Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder einen gleichwertigen Abschluss besitzen, können in die Berufsfachschule Sprachliche Qualifizierung aufgenommen werden. Die Klasse ist besonders geeignet für Schülerinnen und Schüler, die noch Defizite in der deutschen Sprache haben und für die zu erwarten ist, dass sie ohne intensive Sprachförderung den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 nicht erreichen werden.



Abschlüsse und Berechtigungen

Die Berufsfachschule Sprachliche Qualifizierung ist dem Fachbereich Gesundheit/Erziehung und Soziales zugeordnet. Der Fachbereich gliedert sich in die Berufsfelder Gesundheitswesen, Sozialwesen und Körperpflege. Die Schüler und Schülerinnen erhalten nach einem Jahr ein Abschlusszeugnis und damit einen dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertigen Schulabschluss, wenn sie die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt haben. Sofern nach der Berufsfachschule keine Berufsausbildung begonnen wird, ist nach der Vollendung der Klasse die Berufsschulpflicht erfüllt.

Organisation

Es handelt sich um Vollzeitunterricht an drei Werktagen im Berufskolleg (3 x 8 Unterrichtsstunden) und einem zweitägigen Betriebspraktikum.

Lernbereiche/Fächer

Berufsbezogener Lernbereich:

- Erziehung und Soziales
- Pflege und Gesundheit
- Personal und Arbeitsorganisation
- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre

Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich:

- EDV

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten einen umfangreichen Unterricht in Deutsch/Kommunikation in geteilten Lerngruppen. Das Betriebspraktikum wird über das gesamte Schuljahr durchgeführt, um berufliche Erfahrungen zu sammeln und vor allem die Sprachkenntnisse in der Praxis zu vertiefen. Die Betriebe sollten die Möglichkeit einer zukünftigen Beschäftigung oder Ausbildung bieten. Das Personal der Betriebe muss geeignet sein, die Sprachkenntnisse zu vertiefen. Das Praktikum wird seitens des Berufskollegs intensiv betreut. Der Praktikumsbetrieb muss einmal im Laufe des Schuljahres gewechselt werden. Die Praktikumsbetriebe müssen in Bonn, ggf. in der näheren Umgebung von Bonn gelegen sein. Die Schülerinnen und Schüler müssen bereits in den Sommerferien - also schon vor dem Beginn des Schuljahres - selbständig geeignete Praktikumsstellen suchen und in der ersten Schulwoche vorweisen.